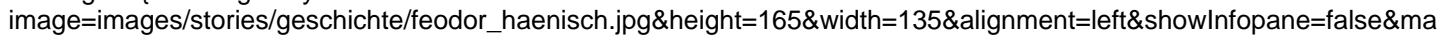
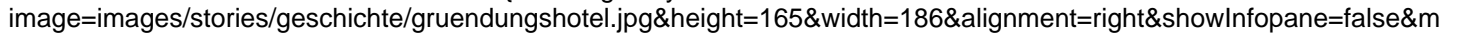


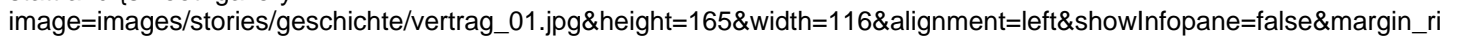
Das Unternehmen


Die DOCURA VVaG

ein Unternehmen mit fast 100jähriger Tradition Seit fast 100 Jahren schenken uns Versicherungsnehmer ihr Vertrauen, und wir haben uns bemüht, auch ihnen das Vertrauen und die Unterstützung entgegenzubringen, die sich ein jeder in Versicherungsangelegenheiten wünscht. So wuchs die Zahl der Mitglieder auf inzwischen ca. 75.000 mit ca. 100.000 Verträgen.


 Der Anfang einer wechsellvollen Geschichte unseres Versicherungsvereins auf Gegenseitigkeit geht auf das Jahr 1911 zurück. Am 01.01.1911 genehmigte die Aufsichtsbehörde einem 800 Mitglieder zählenden Verein in Bochum unter Vorsitz von Herrn Feodor Hänisch (Lehrer aus Calbe / Saale), als Brandkasse der Lehrer Rheinlands und Westfalens V.V.a.G. den Versicherungsbetrieb aufzunehmen. Der zu versichernde Personenkreis beschränkte sich auf Lehrer und Erzieher.

 1912 zählte die Brandkasse bereits 3000 Mitglieder. Gleichzeitig wurde die erste Namensänderung vollzogen. Aus der Brandkasse der Lehrer Rheinlands und Westfalens wurde die Brandkasse westdeutscher Lehrer. Die Zahl der Mitglieder wuchs trotz Ersten Weltkriegs und schlechter wirtschaftlicher Lage in den 20er Jahren des vorigen Jahrhunderts, sodass 1932 ein Gebäude in Bochum erworben werden konnte und noch im selben Jahr ein Umzug unter dem Vorstandsvorsitzenden Feodor Hänisch in die neuen Geschäftsräume stattfand.

 1942 erfolgte die nächste Namensänderung. Von nun an lautete die Firmenbezeichnung Brandversicherung Deutscher Erzieher. Gleichzeitig wurde das Geschäftsgebiet auf Deutschland ausgeweitet. Der Hauptsitz der Versicherung wurde in der Folgezeit von Bochum nach Bayreuth verlegt. In Bochum blieb eine Niederlassung.

 Trotz Zerstörung sowohl des Gebäudes in Bochum als auch der Hauptverwaltung in Bayreuth im Zweiten Weltkrieg und kurzzeitiger Schließung des Unternehmens durch die amerikanische Militärregierung nach Ende des Krieges konnte am 18.04.1946 der Geschäftsbetrieb wieder aufgenommen werden.

Am 21.12.1948 wurde durch Namensänderung aus der Brandkasse Deutscher Erzieher die Brandkasse Deutscher Lehrer V.V.a.G.

 1951 konnte nach Errichtung eines Gebäudes auf einem Trümmergrundstück an der Königsallee 57 in Bochum der Hauptsitz wieder nach Bochum verlegt werden. Eine Niederlassung blieb bis 1994 in Hof (Bayern) erhalten.

Das Wirtschaftswunder bescherte auch der Brandkasse beachtliche Zugänge aus dem Kreise der Lehrer und ihrer Angehörigen, und zum 75jährigen Bestehen lag die Zahl der Verträge bei 44.000.

1994 benannte sich der Versicherungsverein in DOCURA Brandkasse Deutscher Lehrer VVaG um.

Inzwischen war 1993 vom damaligen Vorstand zusätzlich zur Hausratversicherung die Glasversicherung eingeführt worden.

Seit dem 01.01.1999 war es nach einer Satzungsänderung möglich, im gesamten öffentlichen Dienst Mitglieder zu werben.

Am 01.01.2003 erfolgte dann der Schritt, die Zugangsbeschränkung generell aufzuheben und den Kreis der Mitglieder auf alle Berufsgruppen auszuweiten.

Dies wird durch die letzte Namensänderung zum 01.01.2007 dokumentiert, indem nach Satzungsänderung der Zusatz gestrichen wurde, sodass die DOCURA Brandkasse Deutscher Lehrer fortan unter dem Namen DOCURA VVaG firmiert.